

# Lessing-Loge öffnete Türen für viele Besucher

Tag des offenen Denkmals in Peine: Blick in historisches Gebäude / Zwei Bilder-Ausstellungen



Empfangen die Gäste in der Peiner Lessing-Loge zum Tag des offenen Denkmals (von links): Sabine Pinkepank, Heinz-Georg Baumann und Dr. Gabriele Oltmans. tk

Der beliebte „Tag des offenen Denkmals“ fand gestern statt. In der Stadt Peine konnte man zwei historische Gebäude näher unter die Lupe nehmen – das Haus der Lessing-Loge und die St.-Jakobi-Kirche.

**PEINE.** Viele Besucher nutzten gestern die Chance, um sich das Haus der Lessing-Loge an der Hindenburgstraße von innen anzusehen. Empfangen wurden die Gäste unter anderem von Heinz-Georg Baumann, Dr. Gabriele Oltmans und Sabine Pinkepank, die dort ihre Bilder ausstellte – genauso wie Dieter Möller.

Logen-Mitglied Baumann stellte das historische Gebäude vor: Es wurde 1925/26 erbaut und steht seit 1993 unter Denkmalschutz. Besonderheiten sind die restaurierten Glasmalerei-Fenster mit pflanzlichen, figürlichen und symbolischen Motiven.

Daneben hatte in Peine auch die St.-Jakobi-Kirche an der Breiten Straße 13/14 geöffnet: Es ist ein neugotischer Sandsteinquaderbau, der in

den Jahren 1896 bis 1899 errichtet wurde. Von 1992 bis 1994 gab es eine komplette Innen-Restauration. Es gab den Tag über Führungen durch die Kirche und spezielle Orgelführungen.

● Auch die Motormühle in Blumenhagen war geöffnet. Mehr darüber lesen Sie auf Seite 14. Zu besichtigen war auch die Marienkirche in Wendeburg. tk



Lessing Loge: Ein kunstvoll verziertes Fenster.